

**Nr. 1 - GEMEINDEVERTRETUNG SIEVERSHÜTTEN vom 22.06.2023**

Beginn: 19:30 Uhr; Ende: 20:35 Uhr, Sievershütten, Dorfhaus „Zur Mühle“

Mitgliederzahl: 11

Anwesend stimmberechtigt:

GV Andreas Doose  
GV Jürgen Sievers  
GV'in Michaela Nürnberg  
GV Knut Bauck  
GV Udo Mohnsen  
GV Marc Nürnberg  
GV Sönke Gripp  
GV Stephan Reyes Ozuna  
GV'in Andrea Pfennig  
GV Fabian Lenz  
GV Peter-Uwe Mehrkens

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Stefan Weber, anwesend ab TOP 7  
GV Gerhard Brand  
GV Hans-Hinrich Gerth  
GV'in Herma Henning  
GV Lars Lenfer  
GV'in Elisabeth Sander  
GV'in Ina Steding  
Herr Wittkowski, Amt Kisdorf  
Frau Papenfuß, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführerin

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Sievershütten wurden durch schriftliche Einladung vom 09.06.2023 auf Donnerstag, den 22.06.2023, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und des dienstältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
2. Verabschiedung ausgeschiedener Mitglieder der Gemeindevertretung
3. Übergabe des Vorsitzes an das dienstälteste Mitglied
4. Fraktionen
  - 4.1 Erklärung über die Fraktionszugehörigkeit
  - 4.2 Bekanntgabe der Fraktionssprecher
5. Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters
6. Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der neuen Bürgermeisterin/des neuen Bürgermeisters
7. Übergabe des Vorsitzes an die neu gewählte Bürgermeisterin/ den neu gewählten Bürgermeister
8. Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterinnen/Bürgermeister
  - 8.1 Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin/ des 1. stellvertretenden Bürgermeisters
  - 8.2 Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin/ des 2. stellvertretenden Bürgermeisters
9. Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der Stellvertreterinnen/Stellvertreter
10. Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung
11. Wahl des Wahlprüfungsausschusses
12. Änderung der Hauptsatzung
13. Ausschüsse nach der Hauptsatzung
  - 13.1 Anträge zum Wahlverfahren
  - 13.2 Wahl der Ausschussmitglieder
  - 13.3 Beschlussfassung über die Art der Stellvertretung
  - 13.4 Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder
14. Wahl der Ausschussvorsitzenden und ihrer Stellvertreterinnen/Stellvertreter
15. Wahl eines weiteren Mitgliedes im Amtsausschuss
16. Wahl von stellvertretenden Mitgliedern im Amtsausschuss
  - 16.1 für die Bürgermeisterin/den Bürgermeister
  - 16.2 für das weitere Mitglied
17. Wahl eines weiteren Mitglieds in der Verbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Kisdorf und seiner Stellvertreterin/seines Stellvertreters
18. Benennung einer Vertreterin/ eines Vertreters der Gemeinde für den Kindergartenbeirat
19. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 15. Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.04.2023
20. Mitteilungen der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters
21. Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
22. Vorschlag zur Wahl von Schöffen

23. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zu Änderungen der Verbandssatzung des Schulverbandes im Amt Kisdorf

24. Einwohnerfragestunde

## **Sitzungsniederschrift**

### **TOP 1**

#### **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und dienstältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung**

Der stellv. Bürgermeister Jürgen Sievers eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Da die Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters unter Leitung des dienstältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung durchzuführen ist, ist dieses zu benennen. Das älteste Mitglied der Gemeindevertretung ist Gemeindevertreter Knut Bauck.

### **TOP 2**

#### **Verabschiedung ausgeschiedener Mitglieder der Gemeindevertretung**

Der stellv. Bürgermeister Jürgen Sievers dankt den ausgeschiedenen Gemeindevertretern/innen GV Stefan Weber, GV Gerhard Brand, GV Hans-Hinrich Gerth, GV'in Herma Henning, GV Lars Lenfer, GV'in Elisabeth Sander und GV'in Ina Steding für ihre engagierte Arbeit in der Gemeindevertretung.

Der ausgeschiedene Bürgermeister Stefan Weber ist erst ab TOP 7 anwesend.

### **TOP 3**

#### **Übergabe des Vorsitzes an das dienstälteste Mitglied**

Der stellv. Bürgermeister Jürgen Sievers übergibt den Vorsitz an das dienstälteste Mitglied, Gemeindevertreter Knut Bauck.

### **TOP 4**

#### **Fraktionen**

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

##### **4.1 Erklärung über die Fraktionszugehörigkeit**

Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter können sich durch Erklärung zu einer Fraktion zusammenschließen. Die Mindestzahl der Mitglieder einer Fraktion beträgt zwei.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung geben folgende Erklärung zur Fraktionszugehörigkeit ab:

Seite 4

CDU-Fraktion:

GV'in Michaela Nürnberg  
GV Jürgen Sievers  
GV Knut Bauck  
GV Udo Mohnsen  
GV Marc Nürnberg

WGS-Fraktion:

GV'in Andrea Pfennig  
GV Sönke Gripp  
GV Andreas Doose  
GV Stephan Reyes Ozuna  
GV Fabian Lenz  
GV Peter-Uwe Mehrkens

*4.2 Bekanntgabe der Fraktionssprecher*

Die einzelnen Fraktionen benennen folgende Fraktionssprecher:

CDU-Fraktion: GV Jürgen Sievers

WGS-Fraktion: GV Stephan Reyes Ozuna

**TOP 5**

**Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters**

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Die Bürgermeisterin/der Bürgermeister wird gemäß § 52 Abs. 1 Gemeindeordnung (GO) im Mehrheitswahlverfahren gewählt. Vorschlagsberechtigt ist jedes Mitglied der Gemeindevertretung.

Für das Amt des Bürgermeisters wird Herr Andreas Doose vorgeschlagen.

GV Knut Bauck fragt an, ob gegen die offene Wahl Einwände bestehen. Es wird kein Widerspruch erhoben.

**Herr Andreas Doose wird in offener Abstimmung einstimmig zum Bürgermeister gewählt.**

Er nimmt die Wahl an.

**TOP 6**

**Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der neuen Bürgermeisterin/des neuen Bürgermeisters**

GV Knut Bauck beglückwünscht den gewählten Bürgermeister und verpflichtet den Gewählten. Danach übergibt er das Wort an den bisherigen 1. stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Jürgen Sievers zur Ernennung des Bürgermeisters zum Ehrenbeamten. Dieser führt die Ernennung durch und händigt die Ernennungsurkunde aus. Anschließend vereidigt GV Knut Bauck als dienstältestes Mitglied Bürgermeister Andreas Doose.

Seite 5

## **TOP 7**

### **Übergabe des Vorsitzes an den neu gewählten Bürgermeister**

GV Knut Bauck übergibt den Vorsitz an Bürgermeister Andreas Doose.

Der zwischenzeitlich erschienene, ehemalige Bürgermeister Stefan Weber gratuliert dem neu gewählten Bürgermeister und bedankt sich bei allen Gemeindevertretern und wählbaren Bürgern für die vergangenen Jahre und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

## **TOP 8**

### **Wahl der stellvertretenden Bürgermeisterinnen/Bürgermeister**

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

#### *8.1 Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin/ des 1. stellvertretenden Bürgermeisters*

Für das Amt der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin/ des 1. stellvertretenden Bürgermeisters wird GV Jürgen Sievers vorgeschlagen.

**GV Jürgen Sievers wird in offener Abstimmung einstimmig zum 1. stellvertretenden Bürgermeister gewählt.**

Er nimmt die Wahl an.

#### *8.2 Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin/ des 2. stellvertretenden Bürgermeisters*

Für das Amt des 2. stellvertretenden Bürgermeisterin/ des 2. stellvertretenden Bürgermeisters wird GV'in Andrea Pfennig vorgeschlagen.

**GV'in Andrea Pfennig wird in offener Abstimmung einstimmig zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt.**

Sie nimmt die Wahl an.

## **TOP 9**

### **Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der Stellvertreterinnen/Stellvertreter**

Bürgermeister Andreas Doose verpflichtet die Gewählten GV Jürgen Sievers und GV'in Andrea Pfennig, überreicht die Ernennungsurkunden zur Ehrenbeamtin und zum Ehrenbeamten und führt die Vereidigung durch.

## **TOP 10**

### **Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung**

Bürgermeister Andreas Doose verpflichtet die Mitglieder der Gemeindevertretung durch Handschlag und führt sie in ihr Amt ein.

## **TOP 11**

### **Wahl des Wahlprüfungsausschusses**

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Gemäß § 39 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz (GKWG) ist durch die Gemeindevertretung ein Wahlprüfungsausschuss zu wählen. Der Ausschuss hat die Aufgabe, die gegen die Gemeindevahl möglicherweise eingelegten Einsprüche vorab zu prüfen und der Gemeindevertretung einen

Seite 6

einen Beschlussvorschlag zur Gültigkeit der Gemeindewahl vorzulegen. Die Zusammensetzung dieses Ausschusses ist gesetzlich nicht vorgeschrieben. Aus jeder in der Gemeindevertretung vertretenen Fraktion sollte ein Mitglied zur Wahl vorgeschlagen werden. Mindestens sollte der Ausschuss aus drei Mitgliedern bestehen.

Für die Besetzung des Wahlprüfungsausschusses werden Bürgermeister Andreas Doose, GV Udo Mohnsen und GV Fabian Lenz vorgeschlagen. Bürgermeister Andreas Doose schlägt vor, en bloc und offen abzustimmen. Es wird kein Widerspruch erhoben.

**In offener Abstimmung werden Bürgermeister Andreas Doose, GV Udo Mohnsen und GV Fabian Lenz einstimmig gewählt.**

## **TOP 12**

### **Änderung der Hauptsatzung**

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung besteht die Möglichkeit, Bestimmungen der Hauptsatzung zu ändern. Wird eine andere Ausschussanzahl oder Mitgliederzahl in den Ausschüssen beschlossen, können die folgenden, ausschussbezogenen Wahlen diese Änderungen bereits berücksichtigen. Hierzu liegt ein Antrag vor.

**Die Gemeindevertretung beschließt die 4. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Sievershütten in der dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigefügten Form.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

## **TOP 13**

### **Ausschüsse nach der Hauptsatzung**

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Nach der Hauptsatzung sind die folgenden Ausschüsse zu besetzen:

Finanzausschuss mit 5 Mitgliedern, davon bis zu 2 bürgerlichen Mitgliedern

Bauausschuss mit 5 Mitgliedern, davon bis zu 2 bürgerlichen Mitgliedern

Ausschuss für Umweltschutz und Wege

mit 5 Mitgliedern, davon bis zu 2 bürgerlichen Mitgliedern

Kultur- und Sozialausschuss mit 5 Mitgliedern, davon bis zu 2 bürgerlichen Mitgliedern.

#### *13.1 Anträge zum Wahlverfahren*

Die Fraktionen haben sich im Vorwege auf die Besetzung der Ausschüsse verständigt. Bürgermeister Andreas Doose schlägt vor, je Ausschuss en bloc und offen über die Besetzung abzustimmen. Es wird kein Widerspruch erhoben.

#### *13.2 Wahl der Ausschussmitglieder*

Die Besetzung der Ausschüsse wird wie folgt vorgeschlagen:

Seite 7

Finanzausschuss:

CDU	WGS
1. GV Udo Mohnsen	1. GV Sönke Gripp
2. GV Marc Nürnberg	2. GV Fabian Lenz
	3. WB Hans-Joachim Schleicher

Bauausschuss:

CDU	WGS
1. GV Jürgen Sievers	1. GV Stephan Reyes Ozuna
2. WB Ulf Hellmann-Sieg	2. GV Fabian Lenz
	3. GV Sönke Gripp

Ausschuss für Umweltschutz und Wege:

CDU	WGS
1. GV Knut Bauck	1. WB Hans-Joachim Schleicher
2. WB Heino Stubbe	2. GV Peter-Uwe Mehrkens
	3. GV Stephan Reyes Ozuna

Kultur- und Sozialausschuss:

CDU	WGS
1. GV'in Michaela Nürnberg	1. GV'in Andrea Pfennig
2. WB Hans-Hinrich Gerth	2. WB'in Marija Cupar
	3. GV Peter-Uwe Mehrkens

**In offener Abstimmung werden die Ausschüsse einstimmig besetzt.**

*13.3. Beschlussfassung über die Art der Stellvertretung*

Die Fraktionen haben sich darauf verständigt, dass keine stellvertretenden Ausschussmitglieder gewählt werden. (Damit entfällt 13.4. Weiter mit TOP 14)

*13.4. Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder*

Entfällt.

## **TOP 14**

### **Wahl der Ausschussvorsitzenden und ihrer Stellvertreterinnen/Stellvertreter**

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Die Fraktionen haben sich im Vorwege über die Ausschussvorsitzenden und über die Stellvertreterinnen und Stellvertreter geeinigt. Auf Vorschlag von Bürgermeister Doose wird in offener Abstimmung en bloc gewählt. Es wird kein Widerspruch erhoben.

	Vorsitzende/Vorsitzender	1. Stellvertr.	2. Stellvertr.
Finanzausschuss	GV Udo Mohnsen	GV Sönke Gripp	GV Marc Nürnberg
Bauausschuss	GV Stephan Reyes Ozuna	GV Fabian Lenz	GV Sönke Gripp
Ausschuss für Umweltschutz und Wege	GV Knut Bauck	WB Heino Stubbe	WB Hans-Joachim Schleicher
Kultur und Sozialausschuss	GV'in Andrea Pfennig	GV'in Michaela Nürnberg	WB'in Marija Cupar

**Die oben genannten Ausschussvorsitzenden und ihre Stellvertreterinnen und Stellvertreter sind somit einstimmig gewählt.**

## **TOP 15**

### **Wahl eines weiteren Mitgliedes im Amtsausschuss**

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Der Bürgermeister ist nach den gesetzlichen Bestimmungen Mitglied des Amtsausschusses. Nach den Regelungen der Hauptsatzung des Amtes Kisdorf ist für den Bürgermeister ein persönlicher Stellvertreter zu wählen. Nach der Einigung der Fraktionen ist hierfür GV Jürgen Sievers vorgesehen. Bürgermeister Doose schlägt vor offen abzustimmen. Es wird kein Widerspruch erhoben.

**GV Jürgen Sievers wird einstimmig als weiteres Mitglied im Amtsausschuss gewählt.**

## **TOP 16**

### **Wahl von stellvertretenden Mitgliedern im Amtsausschuss**

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Nach den Bestimmungen der Hauptsatzung des Amtes ist sowohl für den Bürgermeister als auch für das weitere Mitglied jeweils eine persönliche Stellvertreterin/ ein persönlicher Stellvertreter zu wählen. Die Fraktionen haben sich auf die Besetzung geeinigt. Bgm. Doose schlägt vor, dass en bloc und offen über die vorgeschlagenen Personen abgestimmt wird. Es wird kein Widerspruch erhoben.



Folgende stellvertretenden Mitglieder im Amtsausschuss werden vorgeschlagen:

16.1 Für den Bürgermeister                      GV'in Andrea Pfennig

16.2 Für das weitere Mitglied                GV Udo Mohnsen

**In offener Abstimmung werden GV'in Andrea Pfennig für Bgm. Doose und GV Udo Mohnsen für GV Jürgen Sievers als stellvertretende Mitglieder im Amtsausschuss einstimmig gewählt.**

## **TOP 17**

### **Wahl eines weiteren Mitgliedes in der Verbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Kisdorf und seiner Stellvertreterin/seines Stellvertreters**

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Gemäß § 9 Gesetz über kommunale Zusammenarbeit wird die Gemeinde Sievershütten in der Verbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Kisdorf durch den Bürgermeister vertreten. Die Satzung des Schulverbandes im Amt Kisdorf sieht für die Gemeinde Sievershütten neben dem Bürgermeister ein weiteres Mitglied vor.

Die Fraktionen haben sich auf GV Marc Nürnberg als weiteres Mitglied in der Verbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Kisdorf und auf GV Knut Bauck als Stellvertreter geeinigt.

**In offener Abstimmung werden GV Marc Nürnberg als weiteres Mitglied in der Schulverbandsversammlung und GV Knut Bauck als Stellvertreter einstimmig gewählt.**

## **TOP 18**

### **Benennung einer Vertreterin/eines Vertreters der Gemeinde für den Kindergartenbeirat**

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Die Gemeinden Hüttblek, Sievershütten und Stukenborn haben die Aufgabe „Kindergarten“ auf das Amt Kisdorf übertragen. In den nach den Bestimmungen des Kindertagesstättengesetzes (KiTaG, § 32 III) und § 6 der Träger- und Finanzierungsvereinbarung zu bildendem Beirat entsendet das Amt Kisdorf ein stimmberechtigtes Mitglied. Daneben können neben der oder dem Vorsitzenden des Jugend- und Sportausschusses (Amt Kisdorf) auch die Bürgermeisterin/der Bürgermeister der drei Gemeinden mit beratender Stimme an Beiratssitzungen teilnehmen. Insofern besteht für die Gemeindevertretung inzwischen kein Beschlussbedarf mehr. Die Gemeindevertretung kann jedoch eine Empfehlung an den Jugend- und Sportausschuss aussprechen, falls ein Vertreter aus der Gemeinde Sievershütten das Amt im Beirat vertreten soll. Die Benennung/Entsendung ist keine Wahl, sondern eine Beschlussfassung nach § 39 GO (wie Sachanträge). Dabei ist nach einem Urteil des OVG Schleswig § 15 Gleichstellungsgesetz zu beachten. Männer und Frauen sollen bei der Sitzvergabe demnach hälftig berücksichtigt werden. Bei der Entsendung nur einer Person entscheidet das Los, alternativ kann mit zeitlicher Befristung alternierend besetzt werden.

**Die Gemeindevertretung schlägt dem Jugend- und Sportausschuss des Amtes Kisdorf vor, WB'in Marija Cupar für den Zeitraum Juni 2023 bis Mai 2028 als Mitglied im Kindergartenbeirat zu benennen.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

Seite 10

### **TOP 19**

#### **Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 15. Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.04.2023**

Gegen die Niederschrift über die 15. Sitzung der Gemeindevertretung vom 05.04.2023 wurden keine Bedenken erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

### **TOP 20**

#### **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister bedankt sich für den guten Start und das gute Miteinander.

### **TOP 21**

#### **Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 22**

#### **Vorschlag zur Wahl von Schöffen**

- Protokollauszug: Team IV zur weiteren Veranlassung

In diesem Jahr findet die Wahl von Schöffen durch den beim Amtsgericht Bad Segeberg zu bildendem Wahlausschuss für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 statt. Als Vorbereitung zu der Wahl sind von Gemeinden Vorschlagslisten für Schöffen aufzustellen. Die Gemeinde Sievershütten soll nach den gesetzlichen Bestimmungen hierfür mindestens eine Person vorschlagen. Es liegen zwei Bewerbungen von 2 Personen vor. Die persönlichen Daten sind der Vorschlagsliste, die dem Original dieser Niederschrift beigelegt ist, zu entnehmen.

**Die Gemeindevertretung beschließt, Herrn Andy Janssen und Herrn Thomas von Holten in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 aufzunehmen.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

### **TOP 23**

#### **Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zu Änderungen der Verbandsatzung des Schulverbandes im Amt Kisdorf**

- Protokollauszug: Team I zur weiteren Veranlassung

Von der Verwaltung wird aktuell ein Entwurf einer Neufassung bzw. einer Änderungssatzung der Verbandssatzung im Schulverband im Amt Kisdorf vorbereitet. Dieser soll auf der konstituierenden Sitzung der Verbandsversammlung beraten und beschlossen werden. Die Verwaltung orientiert sich dabei am aktuellen Muster des Innenministeriums für die Verbandsatzung eines Zweckverbandes, angepasst an den Schulverband im Amt Kisdorf. Die bisher geltende Fassung der Verbandssatzung ist inzwischen an einigen Stellen überholt und muss entsprechend aktualisiert und angepasst werden, dies gilt auch in rechtlicher Hinsicht.

Gemäß § 15 der Verbandssatzung bedarf eine Änderung des § 1 Abs. 1 Satz 1, des § 3 und des § 12 dieser Satzung unbeschadet der Regelungen in § 16 GkZ (Gesetz über kommunale Zusammenarbeit) jedoch auch der Zustimmung sämtlicher Verbandsmitglieder.

Der § 1 Abs. 1 der Verbandssatzung enthält die Regelungen zur Rechtsnatur, zum Namen und zum Sitz des Schulverbandes. Hier sind keine Änderungen vorgesehen.

Der § 3 der Verbandssatzung enthält die Aufgaben des Schulverbandes. Hier ist die Streichung der Außenstelle in Oering bei der „Grundschule am Wald“ Sievershütten erforderlich geworden, nachdem die Außenstelle in Oering nach erfolgter Vertragskündigung durch die Gemeinde Oering und mit entsprechender schulaufsichtlicher Genehmigung aus der organisatorischen Verbindung mit der „Grundschule am Wald“ herausgelöst und einer anderen Schule zugeordnet worden ist. Die „Grundschule am Wald“ besteht seit dem 01.08.2022 nur noch aus der Hauptstelle in Sievershütten und der Außenstelle in Struvenhütten.

Der § 12 der Verbandssatzung enthält die Regelungen zur Deckung des Finanzbedarfes und damit für die Umlagenberechnung. Dessen Absatz 2 enthält dabei in Bezug auf die Finanzierung von Investitionen als Ausnahmeregelung auch die Grundlage für eine gesonderte Investitionsumlage. Die Satzungsformulierungen orientieren sich dabei noch an der früheren kamerale Haushaltsführung und passen rechtlich nicht mehr zur aktuellen, doppischen Buchführung. Hier ist daher die quasi redaktionelle Anpassung an die doppische Haushaltsführung vorgesehen, ohne dabei inhaltlich die Berechnungsgrundlage für die Mitgliedsgemeinden zu verändern.

Die Gemeinde Sievershütten wird in Vorbereitung auf die Beratung und Beschlussfassung in der Schulverbandsversammlung um Zustimmung zur vorgesehenen Satzungsänderung nach 15 der Verbandssatzung in Verbindung mit § 16 GkZ gebeten. Auswirkungen auf die Gemeinde Sievershütten haben die vorgesehenen Satzungsänderungen nicht. Die Zuständigkeit der Gemeindevertretung für diese Zustimmung richtet sich nach § 28 Ziffer 23 der Gemeindeordnung.

**Die Gemeindevertretung stimmt den in der Sachverhaltsdarstellung vorgestellten Änderungen der Verbandssatzung des Schulverbands im Amt Kisdorf zu.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

## **TOP 24**

### **Einwohnerfragestunde**

#### **24.1 Kommunale Wärmeplanung:**

Es wird gefragt, ob kommunale Wärmeplanung ein Thema in der Gemeinde sei.

Dies wird von der Gemeindevertretung bejaht. Es wird aber darauf hingewiesen, dass dies derzeit keine Pflichtaufgabe sei.

#### **24.2 Öffentlicher Nahverkehr**

Es wird die öffentliche Nahverkehrssituation in Sievershütten/Stuvenborn/Hüttblek moniert. Man sehe keine wirklichen Fortschritte oder Bestrebungen auf Verbesserung.

Herr Wittkowski erklärt, dass der Kreis Segeberg Ansprechpartner in Fragen des öffentlichen Nahverkehrs sei und nicht die Gemeinde.

Es wird der Hinweis gegeben, dass der Kreistagsabgeordnete, Herr Kowitz, aus der Nachbargemeinde Stuvenvorn diesbezüglich ein gute Ansprechperson wäre, da diese Thematik zu seinem Aufgabengebiet gehöre.

Frau Sander macht eine kurze Übergabe an die neue Ausschussvorsitzende des Kultur- und Sozialausschusses, GV'in Andrea Pfennig und wünscht ihr alles Gute für ihre Arbeit im Ausschuss.

Seite 12

WB Weber übergibt Präsente an die ausgeschiedenen Gemeindevertreter und bedankt sich nochmals für die gute Zusammenarbeit.

Bürgermeister Andreas Doose schließt die Sitzung um 20:35 Uhr.

Sabine Papenfuß  
Protokollführerin

Andreas Doose  
Bürgermeister